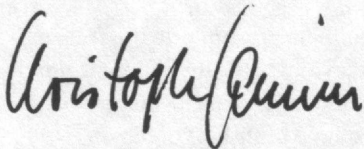


Fest steht sicher, daß die Entstasifizierung nicht nach dem Muster der Entnazifizierung betrieben werden kann. Dennoch sollten die Erfahrungen und Fehler im Umgang mit der NS-Vergangenheit in die aktuelle Diskussion einfließen. Vor allem sollte man sich bewußt sein: Das Ziel der "Herstellung der politischen Gerechtigkeit" kann wohl nicht erreicht werden. Man muß sich aber ständig darum mühen. Der Grundgedanke der Entnazifizierungspolitik hat auch heute noch uneingeschränkte Geltung: Mittelpunkt und Ziel aller Bemühungen des gesellschaftlichen Prozesses der Aufarbeitung einer politisch belasteten Vergangenheit sollte der "Mentalitätswandel" der Bevölkerung sein.

Die Schriftenreihe der Kommission des Landtages Rheinland-Pfalz dokumentiert rheinland-pfälzische Geschichte und trägt somit wichtigen Anteil an dem Selbstverständnis unseres Landes.

Ich bin sicher, daß der vorliegende Band nicht nur neue Erkenntnisse und Facetten der Entnazifizierungspolitik unter französischer Besatzung vermittelt, sondern auch wertvolle Gedankenanstöße in die aktuelle politische Diskussion zur "Vergangenheits- und Gegenwartsbewältigung" einbringt.

A handwritten signature in black ink, reading "Christoph Grimm". The signature is written in a cursive, flowing style with some loops and flourishes.

(Christoph Grimm)
Landtagspräsident